

Deutsche Jüngstenmeisterschaft der Optimisten in Travemünde



(Sabine Ewald) Nach dem erst im Herbst erfolgten Umstieg in Opti A war für unsere Pia Ewald vom SRV die Teilnahme bei der Dt. Jüngstenmeisterschaft der Optimisten zunächst noch in weiter Ferne. Aber dank einiger guter Platzierungen bei den diesjährigen A-Regatten schaffte sie die Qualifikation und es ging für sie am 18.07.2024 nach Travemünde, wo vom 23.07.-27.07.2024 die diesjährige Jüngstenmeisterschaft im Rahmen der 135. Travemünde Woche ausgetragen wurde. Bei dem 2 1/2 tägigen Vortraining mit einem teilweise 5er Wind und bis zu 2m Welle konnten gerade die südlichen Teilnehmer wieder wertvolle Ostseee Erfahrungen sammeln. Geslippt wurde direkt am Strand, wobei den großen Ostseefähren beim Auslaufen besondere Aufmerksamkeit zu schenken war. Da bekommt die eigene Bootsgröße eine ganz neue Dimension und man kommt sich winzig vor ... Highlight des Trainings war aber das Segeln mit einer Delfinfamilie - es ist ein wahrscheinlich einmaliges und unvergessliches Erlebnis, wenn neben dem doch recht kleinen Opti plötzlich große graue Rücken auftauchen und inmitten der Trainingsgruppe mitschwimmen. Auch der bekannte Delfin Delle von Travemünde überraschte uns fast täglich mit seinen Sprüngen in der Bucht.



Am Montag war, bevor es endlich losging, noch die Vermessung zu meistern (Wer wusste, dass allein Auftriebskörper jedes Jahr zu vermessen und zu prüfen sind? ;-)), von dem möglichst sandfreien Opti am Strand von Travemünde ganz zu schweigen), welche Pias Opti

wie auch alle anderen schlussendlich erfolgreich „bestand“. Und nach der offiziellen Begrüßung am Montagabend im Passathafen ging es am Dienstag für alle pünktlich gegen 10.00 Uhr aufs Wasser. Insgesamt waren 240 Segler/innen aus 10 Ländern am Start.



Geplant waren 14 Wettfahrten, von denen schlussendlich 9 in 3 Fleets gesegelt wurden. Es waren aufregende Regattatage: an einem Tag wurde für 3 Wettfahrten 11 x gestartet, eine Wettfahrt musste schlussendlich aufgrund eines Fehlers der Wettfahrtleitung sogar wiederholt werden, was für einige Verwirrungen sorgte. Beim Wind war vom 4er Wind mit 5er Böen bis Flaute alles dabei, kurzum es war eine tolle 1. Deutsche Jüngstenmeisterschaft. Im Anschluss ging es für 4 Tage zu den großen Schwestern nach Dänemark, welche in Aarhus ab dem 04.08.2024 bei der offenen 29er WM dabei sind. Auch hiervon werden wir berichten.